



Von Achenwald hinauf in das abgelegene Almgebiet zwischen Juifen und Schulterberg

Wer sich auf sein Mountainbike schwingt um die Einsamkeit der Berge zu suchen, wird bei dieser Tour definitiv fündig. Von Achenwald führt die Route abwechslungsreich über Schulterbergalm Niederleger (1307m), Mitterleger (1454m) und Hochleger (1541m) in das abgelegene Almgebiet mit Blick auf den Juifen (1988m) und die Marbichler Spitze (1898m) hinauf auf den grasigen Gipfel des kaum bekannten Schulterberg (1686m).

Autor: Martin Schindler

Quelle: www.mtbsepp.de

Tour-ID	#63
Region, Land	Karwendel, AT
Startort	6215 Achenwald
Streckenlänge	16.3 km (hin und zurück)
Anstieg	862 m
Abstieg	817 m
Dauer	2:02 Std.
Beschaffenheit	Asphalt, Schotter, Wald-/Wiesen-/Wanderweg
Panorama	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Kondition	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Niveau	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Fahrtechnik	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Eigenschaften	E-Bike tauglich

Anfahrtsbeschreibung

Von Norden - aus Richtung Deutschland - kommend folgen wir der Achensee Straße über die Landesgrenze hinweg nach Österreich. Nach circa zwei Kilometern erreichen wir den Gasthof "Zum Hagen" hinter welchem wir kurz darauf rechts von der Straße abfahren.

Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz nahe dem Gasthof "Zum Hagen", Achenwald (816m).

Ausführliche Tourenbeschreibung

Gegenüber dem Gasthof "Zum Hagen" (816m) bei Achenwald stellen wir unseren PKW ab und steigen auf die Mountainbikes. Vom Parkplatz aus folgen wir der Teerstraße in südwestlicher Richtung vorbei an der Kapelle Sankt Peter und Paul. Unmittelbar nach der Kapelle führt die Straße linker Hand bergauf in den Wald und mündet schon bald in eine gut ausgebauten Forststraße. Nach etwa einem Kilometer seit Beginn der Tour gelangen wir an eine Weggabelung. Dort halten wir uns links und folgen dem Forstweg weiter bergan. Nicht einmal fünfhundert Meter weiter verzweigt der Weg erneut in unterschiedliche Richtungen. Der Beschilderung folgend fahren wir weiter geradeaus in Richtung Schulterberg (1686m). Wie in Österreich üblich, sichern sich Besitzer privater Forstwege in der Regel mit Verbotschildern für Fahrradfahrer ab, um bei Bike-Unfällen etc. als Besitzer abgesichert zu sein. Da es sich also um eine Frage der Haftung handelt und wir uns dessen bewusst sind, im Falle eines Falles keinerlei rechtliche Ansprüche stellen zu können, ignorieren wir das uns nur wenige Meter später ermahnende Verkehrszeichen und folgen munter dem Forstweg.

Die Steigung hält sich bislang noch in Grenzen und auch der Ausblick ist noch immer vom dichten Grün des Bergwaldes verdeckt. Etwa einen halben Kilometer weiter fahren wir geradeaus an einer Abzweigung vorbei und folgen wenige hundert Meter später einer Rechtskurve hinauf. Im darauffolgenden Abschnitt lichtet sich hier und dort nun auch der Wald und gibt einige Ausblicke in das Achtal frei. Der Forstweg führt uns entlang einer Linkskurve weiter in südöstlicher Richtung. Eine etwa fünfhundert Meter lange, nahezu ebenerdige Passage nutzen wir für eine kurze Erholung, bevor wir das darauffolgende Teilstück in Angriff nehmen. Bis zu zwanzig Prozent Steigung erwarten uns auf dem kommenden Kilometer bis zur Schulterbergalm Niederleger (1307m).

Je weiter uns der Kiesweg hinein in das Almgebiet unterhalb des Juifen (1988m) führt, desto freier wird auch die Sicht auf die urige und alpine Landschaft des Karwendelgebirges. Wir lassen uns hinreißen von der atemberaubenden Kulisse, der Abgeschiedenheit und Stille und erreichen nach circa zwei Kilometern die Abzweigung zur Schulterbergalm Mitterleger (1454m), die etwas unterhalb unseres Weges liegt. Der Weg macht anschließend eine Rechtskurve, gefolgt von einer Linkskurve die uns schließlich zur ebenfalls privat bewirtschafteten Schulterbergalm Hochleger (1541m) am Fuße des Juifen (1988m) führt.

Ohne die Möglichkeit einer gemütlichen Einkehr fahren wir von der Alm knapp einhundert Meter zurück und folgen anschließend dem etwas grober beschaffenen Karrenweg links hinauf in Richtung Gipfel. Etwa eineinhalb Kilometer trennen uns nun noch vom Ziel der Tour - dem kaum bekannten Schulterberg (1686m), der durch seinen flachen und grasigen Gipfel in erster Linie als Weidefläche dient. Doch wie eingangs erwähnt, wer die Abgeschiedenheit der Berge sucht und darüber hinaus eine landschaftlich schöne und aussichtsreiche Tour mit dem

Mountainbike fahren möchte, trifft mit dem Schulterberg definitiv eine gute Wahl. Einziges Manko: Während der Tour gibt es leider keine Einkehrmöglichkeiten, lediglich der Gasthof "Zum Hagen" am Ausgangspunkt bietet sich hierfür an.

Hinweis: Die Nutzung dieser Daten ist ausschließlich für den privaten Gebrauch gestattet und erfolgt stets auf eigene Gefahr. Eine Weitergabe an Dritte oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

Copyright © 2011 - 2026 mtbsepp.de